Methode

Mit dem Gradnetz arbeiten

Breitenkreis und Längenkreis bilden die **geographischen Koordinaten** eines Punktes.

1. Die **geographische Breite** gibt den Breitenkreis an, auf dem ein Ort liegt. 90 Breitenkreise verlaufen parallel zum Äquator auf der Nordhalbkugel und 90 Breitenkreise auf der Südhalbkugel.
   Man spricht daher von **nördlicher Breite** oder **südlicher Breite**.
2. Die **geographische Länge** gibt den Längenkreis an, auf dem ein Ort liegt. Einen halben Längenkreis nennt man **Meridian**. 180 Meridiane verlaufen westlich des Nullmeridians und 180 Meridiane östlich des Nullmeridians.
   Man spricht daher von **westlicher Länge** oder **östlicher Länge**.
   Zuerst wird immer die geographische Breite und danach die geographische Länge angegeben.

© Österreichischer Bundesverlag Schulbuch GmbH & Co. KG, Wien 2024 | www.oebv.at
Alle Rechte vorbehalten. Von dieser Druckvorlage ist die Vervielfältigung für den eigenen Unterrichtsgebrauch gestattet.
Die Kopiergebühren sind abgegolten. Für Veränderungen durch Dritte übernimmt der Verlag keine Verantwortung.